

PRESSEINFORMATION

APG: Modernste Technik für Erzeugung und Netz 590 Tonnen-Schwertransport im Raum Zell am See

Kaprun/Wien, 27. Juli 2015: Am Montag, den 27. Juli wurde der erste von insgesamt zwei 380-kV-Transformatoren ins APG-Umspannwerk Kaprun geliefert. Die beiden Trafos mit einer Leistung von je 300 MVA sind Teil der Effizienzsteigerungsmaßnahmen für das Kraftwerk Kaprun-Hauptstufe. Die Installation der neuen Trafos optimiert den Betrieb des Kraftwerks und bringt weitere Verbesserungen für die Netzsicherheit in der Region. Die APG investiert rund 55 Millionen Euro.

Am Samstag den 25.7.2015 ist ausgehend von Weiz (Stmk) am Bahnhof Maishofen der erste von zwei neuen 380-kV-Transformatoren mit insgesamt je 280 Tonnen Transportgewicht eingetroffen. Am Montag den 27.7.2015 erfolgte am Vormittag die Umsetzung des Transformators von der Schiene auf das Straßentransportfahrzeug. Ab 19 Uhr begann der Weitertransport auf der Straße mit einem mehr als 300 Tonnen schweren, 32-Achsen-Transporter zum Parkplatz der Maiskogelbahn in Kaprun. Die Überstellung ins APG-Umspannwerk Kaprun erfolgt dann am Mittwoch im Laufe des Tages. Der Streckenverlauf durch den Schmittentunnel, den Kreisverkehr Fürth und durch den Schaufelbergtunnel war für den Schwerlasttransport mit ca. 590 Tonnen Gesamtgewicht und einer Gespannlänge von etwas mehr als 80 Metern eine große Herausforderung.

Modernste Technik für Erzeugung und Netz

Für die Effizienzsteigerung des Kraftwerks Kaprun-Hauptstufe, aber auch in Hinblick auf die vorhandenen Kraftwerkspotentiale in der Region (z.B. Limberg III) wurde eine Verstärkung der bestehenden Anlagen im Umspannwerk Kaprun erforderlich. Die Austrian Power Grid AG (APG) errichtet daher im Gelände des Umspannwerks Kaprun in enger Abstimmung mit der Salzburg Netz GmbH und der VERBUND Hydro Power AG, zur Netzabstützung eine moderne 380-kV-gasisolierte Schaltanlage. Das APG-Investitionsvolumen beträgt rund 55 Millionen Euro.

Die APG hat mit den bauvorbereitenden Maßnahmen im April 2014 begonnen. Sichtbarstes Zeichen für den Baufortschritt ist das seit den Sommermonaten 2014 in Errichtung befindliche Betriebsgebäude. In dem Gebäude werden die erforderlichen Steuereinrichtungen und die 380-kV-Schaltanlage in gasisolierter Bauweise untergebracht.

Ende Juli/Anfang August werden die beiden 300-MVA-Transformatoren mit je 281 Tonnen Transportgewicht zum Umspannwerk Kaprun angeliefert. Anschließend beginnt der Einbau der elektrischen Anlagenteile. Die erstmalige Inbetriebnahme der 380-kV-SF6-Schaltanlage ist im Frühjahr 2016 vorgesehen.

Rückfragehinweis:

Helmut Tamerl
Kommunikation
Austrian Power Grid AG

Tel. +43 (0)664 1825266
Mail: helmut.tamerl@apg.at